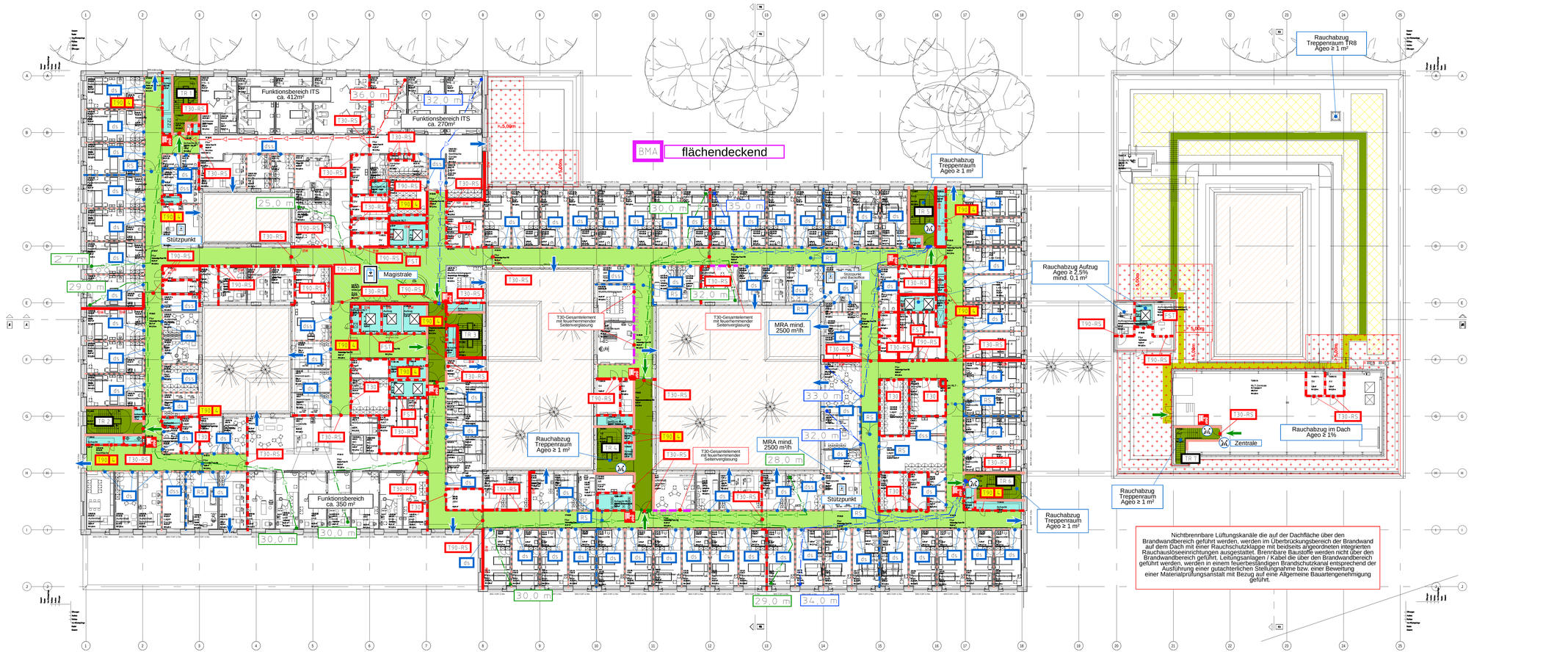

M 1:200

0 5 10 15 20 m

Legende:

- Brandwand, feuerbeständige Wand aus nichtbrennbaren Baustoffen und widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung
- feuerbeständige Wand, nichtbrennbare Baustoffe, widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung
- feuerbeständige Wand
- feuerhemmende Wand
- feuerbeständige Decke
- feuerhemmende Brandschutzverglasung
- T30-RS: feuerbeständiger, rauchdichter und selbstschließender Abschluss
- T90 K: feuerbeständiger, selbstschließender Abschluss mit 4-seitiger Dichtung
- FST: feuerhemmender, dicht- und selbstschließender Abschluss
- FST-RS: feuerhemmender, rauchdichter und selbstschließender Abschluss
- FST: Fahrschacht-Abschlusstür
- notwendige Treppe / Treppenraum
- notwendiger Flur
- Fluchtrichtung / Ausgang
- Laufweglänge in Meter bis 35 m
- Laufweglänge von >30 bis 35 m
- Laufweglänge in Meter (Überschreitung von 35 m)
- feuerhemmende Wand zur Unterteilung in Rauchabschnitte, Türen: rauchdichter und selbstschließender Abschluss (RS)
- RS: Rauchschutz-Abschluss
- dS1: dicht- und selbstschließender Abschluss
- dS: dichtschließender Abschluss
- Rauchableitung über händisch öffenbare Fenster ≥ 0,5m² / Tür
- BMA: Brandmeldeanlage
- Bereich mit Sprinklerschutz
- S: Sprinkleranlage
- Aufzug
- Schacht
- TR1: Treppenraum-Bezeichnung
- Lichthof
- Ausstellstelle für Rauchabzugseinrichtung
- Wandhydrant Typ F
- Fläche PV-Felder
- befestigter Fluchtweg über die Dachfläche für Technikräume, Technikzentrale, Dachfläche, über die Flucht- und Rettungswege geführt werden, müssen entsprechend der sie tragenden und aussteifenden Bauteile feuerbeständig sein.
- befestigter Fluchtweg im Bereich der PV-Felder, Mindestbreite 1m, Dachfläche, über die Flucht- und Rettungswege geführt werden, müssen entsprechend der sie tragenden und aussteifenden Bauteile feuerbeständig sein.

Geschossübergreifende Installationsführung und horizontal in der Geschossdecke feuerhemmend abgeschotteten oder mit feuerbeständigen Schachtwänden umgeben

Türen von Notausgängen sowie Zugänge zu notwendigen Treppenräumen sind in Fluchtrichtung aufschlagend anzuordnen. Aufschlagrichtung von Türen im Verlauf von Fluchtwegen ist gemäß der seitens des Betreibers zu erstellenden Gefährdungsbeurteilung (§3 Arbeitsstättenverordnung) vorzusehen.

- Brandabschnitt 1 ca. 1249m²
- Brandabschnitt 2 ca. 1660m²
- Brandabschnitt 3 ca. 1333m²
- Brandabschnitt 4 ca. 1674m²
- Brandabschnitt 5 ca. 313m²

Nr.	Datum	Grund / Texte	Kürzel
01	11.06.2024	Einreichung Baugenehmigung, Erweiterung neue Grundrissplanung Haupt	MH
02	19.07.2024	Einreichung Baugenehmigung	MH
03	21.08.2024	Einreichung Baugenehmigung	MH

HALFKANN + KIRCHNER
Die Marke im Brandschutz

Planung:
Halfkann + Kirchner
Richard-Lucae-Str.4
41812 Erkelenz
Tel. 02431 / 98050-0 E-Mail: info@hk-brandschutz.de

Projekt-Nr.:
1004.008

Bauherr:
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 672 69120 Heidelberg
Tel. 06221 56-0 Fax 06221 56-4303

Projekt: Stadt, Nr.

Projektname:
MRH24/R1502 // H3-WHP02

Vorhabenbez./Gebäude:

Bauherr / Stadt:
Nexalbau Herzzentrum und Informatics for Life
Im Neuenheimer Feld 130 & 155
69120 Heidelberg

Gebäude / Bauteil:
Herzzentrum und Informatics for Life

Nutzungsart:
Neubau

Plan-Bezeichnung:
Brandschutzplan 3.Obergeschoss - Leitungsführung

006 P02

Papierformat:
DIN_A3

Datum:
21.08.2024

Maßstab:
1:200

Plan-Größe in mm:
1189 mm x 420 mm

Plan bearbeitet:	Plan geprüft:	Projektleitung:	Amtsleitung:	Freigabe:
MB	Raj	MB		

© Privatrecht (§ 2(1) Nr.1 i.V.m. § 31 Abs.1 UrhG) und Leistungsschutzrecht (§ 2(1) Nr.2 i.V.m. § 72 UrhG) | Halfkann + Kirchner | Schreiben | Bauplan | Planlauf 2024/Neu | Die Marke im Brandschutz | HALFKANN + KIRCHNER